



## Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin

Akademisches Lehrkrankenhaus der  
Ludwig-Maximilians-Universität München

Kinderkrankenhaus St. Marien, Grillparzerstr. 9, 84036 Landshut



Landshut, 12.12.2008

## NEWSLETTER ZUM JAHRESWECHSEL 2008/09 VOM KINDERKRANKENHAUS ST. MARIEN

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,  
im Jahr 2008 hat sich am Kinderkrankenhaus viel getan. Wir möchten Sie gerne darüber informieren.

### 1. Allgemeine Entwicklung

Im Jahr 2008 wurden am Kinderkrankenhaus Landshut so viele Kinder stationär behandelt wie in keinem Jahr zuvor. Über die gute Akzeptanz freuen wir uns sehr und bedanken uns für Ihr Vertrauen.

### 2. Perinatalzentrum Niederbayern (PNZ)

Die Inbetriebnahme des PNZ im April diesen Jahres hat sehr positive Auswirkung auf unsere Neonatologie. Wie unter der Zielsetzung der Qualitätssicherung beabsichtigt, sind die 6 vom Kinderkrankenhaus in den Räumen des Kreiskrankenhauses Achdorf betriebenen Intensivbetten regelmäßig ausgelastet. Die Station befindet sich in unmittelbarer Anbindung an den Kreissaal und ist rund um die Uhr mit neonatologisch erfahrenen Ärzten und Pflegekräften besetzt.

Wir werden in diesem Jahr über 40 extrem kleine Frühgeborene unter 1500 Gramm behandelt haben. Das kleinste Frühgeborene hatte ein Geburtsgewicht von 300 Gramm und hat sich trotz eines operationsbedürftigen Herzfehlers hervorragend entwickelt.

### 3. Fortbildungen 2008

Folgende überregional ausgerichtete Veranstaltungen wurden durchgeführt und waren, was Besucherzahl und Qualität betrifft, von großem Erfolg; hier einige Beispiele:

- ⇒ Das amplitudenintegrierte EEG in der Neonatologie (Dr. Karl-Florian Schettler)
- ⇒ Enuresis und Enkopresis im Kindesalter – Interdisziplinärer Ansatz (Dr. Harald Engelhardt)
- ⇒ Rheumatologisches Symposium - Die Differentialdiagnose des Gelenkschmerzes (Dr. Rainer Berendes)
- ⇒ Echokardio- u. Dopplersonografie in der Neonatologie und päd. Intensivmedizin (Dr. Reinhard Herterich)
- ⇒ Treffen und Erfahrungsaustausch der bayerischen Kinderschlaflabore (Dr. Barbara Schneider)

Alle bei uns durchgeführten Fortbildungen sind von der Landesärztekammer mit Fortbildungspunkten zertifiziert.

### Wissenschaftliche Publikationen:

„Management and Outcome of Vein of Galen Malformation in Childhood“  
(Eberhardt H, Herterich R.) Klin Padiatr. 2008 Apr 10.

An folgenden externen Fortbildungen haben Ärzte unserer Klinik als Referenten teilgenommen:

- Deutsche Gesellschaft für Kinderheilkunde und Sozialpädiatrie in München  
Barbara Schneider, Christian Blank)
- Jahrestagung der Gesellschaft für Schlafmedizin in Kassel  
(Barbara Schneider)

- Internationaler Osterseminarkongress für Pädiatrie in Brixen/Italien (Reinhard Herterich)
- Akademietagung der Deutschen Gesellschaft für Pädiatrische Kardiologie in Mainz (Reinhard Herterich)
- Qualitätszirkel der Bayerischen Kinderdiabetologen (Johannes Hamann)
- Qualitätszirkel Kindergastroenterologie, Gastroklub Nordbayern (Harald Engelhardt, Georg Reinholz)
- Qualitätszirkel Gastroenterologie Landshut (Harald Engelhardt)
- Qualitätszirkel Kinderärzte Münchner Norden (Harald Engelhardt)
- "das verletzte Kind" regionale Weiterbildung für Notärzte (Rainer Berendes)
- "das Kind im Notarztwagen- präklinische Versorgung pädiatrischer Notfälle" Grund und Aufbaukurs zum "Fachkundenachweis Rettungsdienst" (Sanitätsakademie der Bundeswehr München, mehrmals pro Jahr) (Rainer Berendes)

Alle Fortbildungen der Kinderklinik werden auch in Zukunft wie gewohnt auf unserer Homepage [www.kinderkrankenhaus-landshut.de](http://www.kinderkrankenhaus-landshut.de) angekündigt.

#### **4. Qualifikation unserer Ärztinnen und Ärzte**

Im Jahr 2008 haben 3 KollegInnen den Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin gemacht. Aktuell haben wir damit 15 Fachärzte für Kinderheilkunde und 4 Kinderchirurgen in unserem Team.

Dr. Bastian Baumgartner, Oberarzt der Neuropädiatrie, hat die Qualifikation Zertifikat „Epileptologie plus“ erworben, Dr. Florian Schettler und Dr. Heinrich Eberhardt, beide Oberärzte in der Neonatologie, die Schwerpunktbezeichnung „Neonatologie“ und Dr. Johannes Hamann (Ltd. Oberarzt) hat die Teilgebetsbezeichnung „Diabetologie“ erhalten und besitzt die Weiterbildungsbefugnis in der „Kinderdiabetologie“, Dr. Christian Blank besitzt die Weiterbildungsbefugnis im Schwerpunkt „Neuropädiatrie“. Dr. Eberhardt ist „DEGUM-Tutor“ und hat das Ausbildungscurriculum an unserer Klinik in der Ultraschalldiagnostik von der DEGUM zertifizieren lassen.

Dr. Reinhard Herterich, Chefarzt der Kinderklinik, hat die Zusatzqualifikation zur Betreuung Erwachsener mit angeborenen Herzfehlern (EMAH) erhalten und ist von der Bayerischen Landesärztekammer zum wiederholten Mal als Prüfer für die Fächer „Kinder- und Jugendmedizin“, „Kinderkardiologie“ und „Spezielle Pädiatrische Intensivmedizin“ berufen worden.

#### **5. Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ) Leitender Arzt Dr. Christian Blank**

Die Anzahl an Patienten zur Diagnostik und Therapie von sozialpädiatrischen Krankheitsbildern ist weiter zunehmend. Das SPZ hat darauf reagiert und weitere Angebote in Diagnostik und Therapie geschaffen. So findet für Patienten mit AD(H)S sowohl für Kinder als auch für Eltern in Form des Marburger-Konzentrationstraining aber auch Elternberatungskonzepten (Optimind; Starke Eltern starke Kinder) statt, die sehr positiv angenommen werden.

Seit November läuft eine Adipositasgruppe mit regelmäßigem Sportangebot (Antonia Entrup), Ernährungsberatung (Katrin Kreitmeier), Sozial-Pädagogischer Betreuung (Elisabeth Satz) unter ärztlicher Fallführung (Dr. Bernd Krämer, Dr. Christian Blank).

Als weiteres therapeutisches Angebot wird eine Kunsttherapie (Verena Oberhollenzer) am SPZ angeboten, die ebenfalls sehr positiv angenommen wurde.

Schwerpunkt war und ist, sowohl das ärztliche Angebot zur Diagnostik aber auch das psychologische Angebot zur Diagnostik und Therapie sowie Elternberatung auszubauen. Im Therapeutischen Bereich werden wir versuchen, vermehrt Angebote im Bereich der klassischen funktionellen Therapien zu entwickeln mit besonderen Schwerpunkten, um den Anfragen gerecht zu werden.

Die gut eingespielte interdisziplinäre Versorgung im multiprofessionellen Team hat sich gerade bei Patienten mit den klassischen Erkrankungen der Sozialpädiatrie bewährt.

Die ambulante Neuropädiatrie mit Versorgung komplexer neurologischer Krankheitsbilder wurde ebenfalls erweitert. Es wurden in 2008 weit über 100 AEP- und VEP-Untersuchungen bei Kindern aller Altersstufen federführend durch Hr. Dr. Baumgartner durchgeführt. Mit der Hauner'schen Kinderklinik in München (Neuropädiatrie) und in Vogtareuth (Epilepsiechirurgie) besteht ein intensiver, kooperativer Austausch bei besonderen Fällen.

Hr. Dr. Baumgartner wird in 2009 in München bei Prof. Müller-Felber hospitieren, um die Fähigkeiten der Elektrophysiologie (NLG und SSEP) zu erwerben und auszubauen. Diese Hospitation wird vom Förderverein der Kinderklinik großzügig finanziell unterstützt werden.

Weiteres Ziel für 2009 wird der Aufbau der Nachuntersuchung bei Säuglingen mit auffälligem NG-Hörscreening sein.

## **6. Schlaflabor**

Im Jahr 2008 wurden mehr als 300 Patienten in unserem Schlaflabor abgeleitet. Die verantwortliche Ärztin Frau Dr. Barbara Schneider betreut inzwischen ein weit über die regionalen Grenzen hinausgehendes Einzugsgebiet. Es werden regelmäßig auch schwerkranke Patienten mit neurologischen Erkrankungen im interdisziplinären Team auf CPAP-Masken -Heimbeatmung eingestellt. Dank großzügiger Spenden des Fördervereins der Kinderklinik konnte die technische Ausrüstung inkl. Co2-Monitoring auf den neuesten Stand gebracht werden.

## **7. Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ)**

Das MVZ im Erdgeschoss des Kinderkrankenhauses ist seit dem 1.10.2008 zugelassen. Damit ist auch das Fachgebiet der Kinder- und Jugendpsychiatrie am Kinderkrankenhaus Landshut vertreten. Dieses Angebot steht allen Kindern mit psychosomatischen und psychiatrischen Erkrankungen offen. Die Ärztliche Leitung obliegt Frau Petra Stemplinger, Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie. Frau Stemplinger nimmt darüber hinaus die Funktion der Oberärztin der Psychosomatischen Abteilung wahr.

## **8. Zahnarztpraxis im Kinderkrankenhaus**

Seit Oktober betreibt die Kinderzahnärztin Frau Dr. Csilla Stetter eine Zweitpraxis in unserem Haus. Somit haben wir auch im Bereich der Kinderzahnheilkunde stets einen „kurzen Weg“ und eine kompetente Anlaufstelle im Haus.

## **9. Neue Röntgenanlage**

Im Frühjahr 2008 wurde am Kinderkrankenhaus eine neue digitalisierte Röntgen- und Durchleuchtungsanlage installiert. Die Anlage entspricht dem neuesten technischen Stand und erlaubt sehr strahlenarmes Röntgen und Durchleuchten. Bilder können auf Wunsch dem Patienten per CD mitgegeben werden.

## **10. Kinderurologie**

Patrick Steup, Oberarzt der Kinderchirurgie, hat die kinderurologische Diagnostik und Therapie weiter ausgebaut und führt im Rahmen seiner ambulanten Ermächtigung Rö-MCUs mit modernster Technik durch.

## **11. Kinderchirurgie**

Das Jahr 2008 stellt sich erfolgreich dar. Neben einer Steigerung der Operationen um gut 10%, hat sich der Bereich der Spezialsprechstunden erweitert. Dr. Patrick Steup, Oberarzt der Kinderchirurgie, bietet im Rahmen seiner ambulanten Ermächtigung die komplette kinderurologische Diagnostik und Therapie mit modernster Technik an. Hier wurde einer Ihrer Wünsche erfüllt. Die erheblich gestiegenen Patientenzahlen dürfen wir als Vertrauensbeweis Ihrerseits werten.

Herr Dr. Fuchs war auf dem Süddeutschen Jahreskongress der Kinderärzte und Kinderchirurgen in Ulm als Vorsitzender und Referent eines interdisziplinären Symposiums eingeladen.

Der Qualitätszirkel der Bayerischen Kinderchirurgen, den wir mit initiiert haben, feierte dieses Jahr sein 10-jähriges Jubiläum.

Dr. Fels ist Mitglied der Leitliniengruppe (AWMF) der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie. Die AG Kindeswohl etabliert sich zunehmend. Auf der Regionalkonferenz der Bayer. Landesregierung wurde die Arbeit als beispielhaft gelobt. Pia Manjgo wurde zu vielen Vorträgen eingeladen. Benachbarte Qualitätszirkel und Kliniken schließen sich unserer Arbeit an. Für den Herbst 2009 ist das 2. Symposium geplant.


## 12. Ernährung im Kinderkrankenhaus

Bereits seit Januar 2008 werden in unserer Küche ausschließlich Bioprodukte verwendet. Damit wollen wir einen Beitrag leisten zur gesünderen Ernährung, wir wollen den Bewusstseinswandel bei den Kindern und Jugendlichen sowie deren Eltern fördern. Die Ernährungsberaterinnen unterstützen unsere Oberärzte in den auch die Ernährung betreffenden Spezialambulanzen.

Für ausführlichere Informationen zu unserer Klinik und unserem Leistungsspektrum verweisen wir auf unsere Homepage [www.kinderkrankenhaus-landshut.de](http://www.kinderkrankenhaus-landshut.de), sowie für englischsprachige Patienten: <http://www.state-of-health.de> (im Gesundheitsportals der Bayerischen Staatsregierung) oder auch gerne auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.

Wir bedanken uns für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr!

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Reinhard Herterich  
Ärztlicher Direktor



Bernhard Brand  
Geschäftsführer